

OTL - Orlatel 7.12.2015

TA - Apolda 4.12.2015

TA

Musikalische Wanderschaft durch Balkan

Kinderkonzert im Apoldaer Schloss

Apolda. Die Musiker der thüringenweiten Kinderkonzertreihe „Wirbel.Wind.Konzerte“ gastieren am Sonntag in Apolda im Schloss. In ihrem neuesten Programm gehen Johannes Schranz (Violine), Konstantin Ivanov (Akkordeon) und Kathrin Bonke (Flöte, Idee und Erzählung) auf eine musikalische Wanderschaft durch die Landschaft des Balkans, teilte der Verein Kinderkultur Thüringen mit. Mit feuriger Musik wie dem berühmten „Czardas“ von Monti, Brahms' ungarischen Tänzen und schwungvoller Folklore aus Serbien und der Türkei gerät diesmal ein Schäfer von einem Abenteuer ins andere.

Kathrin Bonke bindet laut Verein die Kinder wie immer in die Konzerte auf vielfältige Weise ein. Die Konzerte werden unterstützt von der Stadt Apolda, der Deutschen Orchesterstiftung sowie von der Thüringer Staatskanzlei.

! Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information. Kosten: 5 Euro für Kinder und Erwachsene.

„Hören, tanzen, singen...“ mit fast hundert Gästen

Zum dritten Mal hat Anja Behrenhoff mit ihren Kindern gestern ein Wirbelwind-Konzert des Jenaer Kinderkultur Thüringen e. V. besucht. „Ich finde es sehr gut, wie die Künstler die Kinder einbinden“, sagte sie im Pößnecker Bilke-Saal.

Pößneck. Dort standen „Die Geheimnisse des Balkans“ auf dem Programm und diesen lauschten 95 Gäste, darunter vielleicht fünfzig Kinder im Zielgruppenalter von Drei bis Acht. Manche hätten auf runden Kissen direkt vor der Bühne Platz genommen, wo sich die meisten von Kathrin Bonke, der sehr guten Erzählerin des einstündigen Programmes, immer wieder zu

einem Tänzchen oder kleinen Spiel bewegen ließen. Die passende Musik steuerten Johannes Schranz (Violine) und Konstantin Ivanow (Akkordeon) bei.

Zu nicht ganz balkanischen ungarischen Tänzen, aber auch zu Folklore aus Serbien und der Türkei sowie zu anderen Musikstücken entfaltete Kathrin Bonke die Geschichte des Schäfers Kjkosi aus den Bergen Albaniens, der in die Welt geht, um der Armut zu entfliehen. Als er nach Jahren heimkehrt, sind die Pfade zwar verschlungen, das Glück am Ende aber umso größer. Bei der Auflösung der Rätsel, die sich auf der Abenteuerreise so ergaben, waren die Kinder gefragt – die aufmerksams-

ten hatten sich die eine oder andere Lebensweisheit auch gemerkt. Beim Wirbelwindlied, das vom Programmzettel abzu-lesen war, summten dann auch etliche Muttis und Vatis „Hören, tanzen, singen...“ mit.

Man merke durchaus, welchen Kindern zu Hause Geschichten erzählt oder vorgelesen werden, resümierte nach getaner Arbeit Kathrin Bonke, die auch die Flöte spielte und von mehreren Eltern Worte des Dankes zu hören bekam. Nächstes Jahr wirbelt der Kinderkultur Thüringen e. V. im April wieder in Neustadt und im November wieder in Pößneck – im Orlatel hat der Verein schon so etwas wie ein Stammpublikum. mko



Kathrin Bonke verriet „Geheimnisse des Balkans“ und verleitete die mutigsten Kinder im Pößnecker Bilke-Saal zu einem Csárdás. Mehr Fotos: poessneck.otz.de Foto: Marius Koity



Johannes Schranz, Vorsitzender des Vereins Kinderkultur Thüringen, lädt zum nächsten Konzert in Pößneck am 6. Dezember ein. Foto: Brit Wollschläger

Kein Konzert zum Stillsitzen bei feurigem Balkansound

Für Kinder aus Pößneck und Umgebung gibt es ein perfektes Nikolaus-Geschenk: nämlich Karten für das Kinder-Mitmach-Konzert im Bilke-Saal.

Von Brit Wollschläger

Pößneck. Wie schwungvoll der Czardas von Monti, typische ungarische Tänze, Volkslieder und Folklore aus Serbien und der Türkei klingen, das werden die Kinder am Sonntag, 6. Dezember, ab 11 Uhr im Bilke-Saal live erleben können. Und sie sollen – wie immer bei den Wirbel.Wind.Konzerten – nicht stillsitzen, sondern können gerne mittanzen, betont Johannes Schranz vom Verein Kinderkultur Thüringen e.V. Er selbst spielt in diesem Programm die feurige Violine, Konstantin Ivanov spielt das Akkordeon und Kathrin Bonke – die erneut das Konzept des Konzertes erarbeitet hat, spielt die Flöte. Diesmal nun können die Mädchen und

Jungen dabei sein, wenn sich ein Schäfer auf eine aufregende Wanderung durch die Balkan-Länder begibt. Tatsächlich gerät der junge Mann von einem Abenteuer ins nächste und lernt eine Reihe interessanter Menschen und ihre Musik kennen.

Zum 3. Mal ist Pößneck einer der Gastspielorte der Konzertreihe für Kinder von drei bis acht Jahren. 2013 lockten Wellenklang und Nixengesang die Kleinen in den Bilke-Saal, im vorigen Jahr waren es musikalische Weltraumabenteuer. Insgesamt haben seit drei Jahren fast 4000 Besucher die Wirbel.Wind.Konzerte erlebt. Der Verein Kinderkultur Thüringen e.V. vermittelt mit großem Erfolg Kindern und ihren Familien besondere Konzerterlebnisse mit Musik und Theateratmosphäre. Zu den Förderern gehören die Sparkasse, die Stadt Pößneck und die Thüringer Staatskanzlei. Karten gibt es in der Stadtinformation Pößneck am Klosterplatz.

JENA

TLZ

1. 12. 2015



Wollen Kindern mit den „Wirbel.Wind.Konzerten“ die Vielfalt klassischer Musik näher bringen: Johannes Schranz (rechts) und Klaus Wegener. Die beiden kennen sich inzwischen seit 30 Jahren. Damals lebten sie in Hamburg und spielten im dortigen Landesjugendorchester. In Jena traf man sich wieder. Foto: Lioba Knipping

TLZ Jena 1.12.2015

Musikalische Reise zu den Geheimnissen des Balkans

Samstag wieder „Wirbel.Wind.Konzert“ – Bisher schon 4000 Besucher der Musikreihe für Kinder

VON LIOBA KNIPPING

JENA. 44 Wirbel.Wind.Konzerte für Kinder in knapp drei Jahren, die Hälfte davon allein in Jena, die anderen 22 unter anderem in Orten im Saale-Holzland-Kreis, in Apolda, in Pößneck und anderen Kleinstädten. Besucht wurden die Konzerte bisher von 4000 Kindern, Eltern und Großeltern. Auf diese stolze Bilanz kann der Verein „KinderKultur Thüringen“ inzwischen verweisen.

Und noch einen weiteren Erfolg gilt es zu nennen: Jenakultur hat die Konzerte nun „eingekauft“. Vom kommenden Jahr an werden die Jenaer Konzerte im Volksbad stattfinden und werden zudem in den Reihen der städtischen Kinderangebote integriert. „Das ist eine Anerkennung unserer Arbeit, die uns zeigt, dass wir bis jetzt alles richtig gemacht haben“, sagt Initiator Johannes Schranz. Zudem werde der Verein nun entlastet, was die Suche nach Sponsoren für die einzelnen Konzerte angeht und die Organisation von Räumlichkeiten. „Beides müssen wir selbst jetzt nur noch für die anderen Konzert-Orte leisten“, so Schranz.

An diesem Samstag steht erneut ein „Wirbel.Wind.Konzert“ in Jena auf dem Programm: ab 16.30 Uhr in der Villa am Paradies. Diesmal geht es musikalisch um „Die Geheimnisse

des Balkans“. „Wir hatten uns in diesem Jahr zum Ziel gesetzt, die Kinder mit den Konzerten auf eine kleine Weltreise mitzunehmen. Von Afrika über China und Mexiko geht die Reise nun zurück nach Europa“, so Schranz. Gerade das Vielvölkergemisch auf dem Balkan biete einen riesigen Fundus an musikalischen Richtungen.

In diesem neuesten Programm gehen die Musiker Johannes Schranz (Violine), Konstantin Ivanov (Akkordeon) und Kathrin Bonke (Flöte, Idee und Erzählung) auf eine musikalische Wanderschaft durch die Landschaft des Balkans. Mit feuriger Musik wie dem berühmten Czardas von Monti, Brahms' „Ungarischen Tänzen“ und schwungvoller Folklore aus den Ländern Serbien, Montenegro und der Türkei gerät diesmal ein Schäfer von einem Abenteuer ins andere.

Alle kleinen und großen Zuhörer erwartet wieder eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Themenreise. Kathrin Bonke bindet die Kinder – wie immer in den „Wirbel.Wind.Konzerten“ auf vielfältige Weise aktiv in das Geschehen ein: mit Tänzen und Bewegungsspielen.

Darüber hinaus erweitert der Verein seine Aktivitäten nun und organisiert in der gerade begonnenen Adventszeit mit dem Programm „Leise, leise geht ein

Engel auf die Reise...“ eine „Wirbel.Wind.Weihnachtsausgabe“, die in der kommenden Woche an drei Jenaer Schulen aufgeführt wird.

Darin geht es um einen kleinen Engel, der gern bei Christi Geburt dabei gewesen wäre, doch die großen Engel haben ihn ausgeschlossen. Nun macht er sich doch auf den Weg dorthin: Was er auf der Reise alles erlebt und ob es ihm gelingt, doch noch in den Stall bei Bethlehem zu kommen, genau darum geht in der Geschichte, die Kathrin Bonke wieder kindgerecht erzählen wird.

„Wir werden mit diesen drei Konzerten auch Kinder und damit auch Familien erreichen, die bisher keines der ‚Wirbel.Wind.Konzerte‘ erlebt haben“, sagt Klaus Wegener, der das Konzept für die Schulkonzerte vorbereitet und Kontakt zu den Schulen aufgenommen hat.

Die ausgewählten Musikstücke werden von einem Holzbläserquartett – Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott – gespielt, Wegener übernimmt den Klarinettenpart. Zu Gehör gebracht werden typische Weihnachtslieder, das „Allegro für eine Orgelwalze“ von Wolfgang Amadeus Mozart und auch modernere Musik. Wenn diese Schulreihe erfolgreich ist, dann soll sie im kommenden Jahr weitergeführt werden. Ziel des Vereins „KinderKultur Thüringen“ ist es,

Vor- und Grundschulkindern mit abwechslungsreichen Programmen für Musik zu interessieren. Während der jeweils einstündigen Konzerte treten die professionellen Musiker in einen Dialog mit dem Publikum. Konzertpädagogin Kathrin Bonke, die als Musikerin und Moderatorin durch die Programme führt, bezieht die Kinder direkt vor der Bühne unmittelbar ein. In kleinen Bewegungsspielen, Tänzen sowie kurzen Stücken zum Mitsingen oder Mitmusizieren lernen sie ihre schöpferischen Fähigkeiten kennen und bekommen Spaß am gemeinsamen Musizieren. Vor Beginn eines jeden Konzertes gibt es bereits Bastelangebote, die die Kinder auf das jeweilige Konzertmotto vorbereiten. „Wir möchten das Interesse der Kinder für kulturelle und hier besonders für ästhetisch-musikalische Bildung wecken und so helfen, ihre Persönlichkeitsentwicklung zu fördern“, sagt Johannes Schranz.

Neben dem Jenaer Konzert am Samstagnachmittag stehen an diesem Wochenende noch zwei weitere Konzerte an: am Sonntag, 11 Uhr im Bilke-Festsaal in Pößneck und 16.30 Uhr in Apolda im Saal im Schloss.

• Karten gibt es in den jeweiligen Tourist- und Stadtinformationen zu 5 Euro pro Person, für Kinder ebenso wie für Erwachsene.